

MEDIENMITTEILUNG

Winterthur, im Januar 2015

Stiftung Wunderlampe ermöglicht halbseitig gelähmtem Jungen einen Winterzaubertag im Muotathal
Yves auf unvergesslicher Fahrt mit Schlittenhunden

Zürich/Luzern – Mitten im tiefverschneiten Muotathal wurde der Wunschtraum des 11-jährigen Yves aus Luzern Wirklichkeit: Er durfte mit einem Hundeschlitten, gezogen von vier Siberian Huskies, durch die glitzernde, wildromantische Winterlandschaft gleiten. Ermöglicht wurde dieses besondere Erlebnis durch die Stiftung Wunderlampe.

Aufgrund eines Hirntumors ist der 11-jährige Yves auf einer Körperseite durch eine Lähmung beeinträchtigt. Kurze Distanzen kann er selber zu Fuss bewältigen, für weitere Strecken ist er aber auf seinen Rollstuhl angewiesen. Den Unterricht besucht er in einer Schule für Menschen mit körperlicher Beeinträchtigung der Stiftung Rodtegg. In seiner Freizeit beschäftigt er sich gerne mit ferngesteuerten Autos oder Helikoptern, mit denen er anspruchsvolle Manöver am Boden oder in der Luft ausführt. Noch mehr faszinieren ihn aber seit langem Schlittenhunderennen, bei denen sich seine Liebe zu Hunden mit seiner Freude am geschickten Lenken eines Gefährts kombiniert.

Am vergangenen Sonntag wurde sein grosser Wunschtraum Wirklichkeit. Die Stiftung Wunderlampe entführte ihn zusammen mit seiner Familie in die wildromantische Winterlandschaft des Muotathals, wo ihn im Hundegehege Muota Snow Valley ein Rudel von dreissig quirligen Siberian Huskies erwartete. Gemeinsam mit zwei Hundeführerinnen durfte er das Gehege betreten und erste Tuchfühlung mit den sanftmütigen blauäugigen Schlittenhunden aufnehmen. Er konnte sie ausgiebig streicheln und sich von ihnen beschnuppern lassen; dabei erfuhr der aufgeweckte Junge von den beiden Expertinnen viel Wissenswertes über die Eigenschaften und Charaktere dieser speziellen Hunde aus dem hohen Norden.

Zusammen mit seinem Vater durfte Yves anschliessend ein eigenes Gespann durch die zauberhafte weisse Landschaft lenken, unter tief verschneiten Fichten hindurch und über glitzernde Lichtungen, wo der Schnee zu beiden Seiten des Schlittens aufstob. Mit vor Freude geröteten Wangen und leuchtenden Augen kehrte der Junge übergelukkig von seiner besonderen Schlittentour zurück, nicht ohne jeden seiner zugkräftigen Hunde im Gehege zur Belohnung noch gefüttert zu haben. Nur schwer konnte er sich von seinen neuen Freunden trennen und bestürmte darum seine Eltern gleich: „Können wir nicht auch wieder einen Hund haben?“



Voller Tatendrang ziehen die vier Huskies des Muota Snow Valley-Rudels Yves mit seinem Vater durch die tief verschneite Berglandschaft



Der verspielte Husky lässt sich gerne von Yves am Bauch kralen

Stiftung Wunderlampe – Träume werden wahr

Die Stiftung Wunderlampe erfüllt Herzenswünsche von schwerkranken oder behinderten Kindern. Die Stiftung ist national tätig. Sie ist in der ganzen Schweiz steuerbefreit und wird von der Eidgenössischen Stiftungsaufsicht (EDI) und einer eigenen externen Revisionsstelle überprüft. Seit ihrer Gründung im Jahr 2001 konnte die Stiftung Wunderlampe schon über 1'300 Wünsche erfüllen. Einen Überblick über die Vielfältigkeit dieser Erlebnisse finden Sie online unter: www.wunderlampe.ch

Wunschanmeldungen

Langzeit- und schwer erkrankte oder behinderte Kinder haben die Möglichkeit, einen Wunsch anzumelden. Eingereicht werden können die Wunschanfragen auch durch deren Angehörige, Freunde oder Bekannte.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Stiftung Wunderlampe, Karin Haug-Bleuler, Geschäftsführerin, Zürcherstrasse 119, 8406 Winterthur.
Telefon: +41 52 269 20 07, Fax: +41 52 269 20 09, E-Mail: info@wunderlampe.ch

Jede Spende hilft, weitere Kinderwünsche zu erfüllen. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.
Spendenkonto PostFinance 87-755227-6.